



ULi hat **jeden Freitag von 14 bis 15 Uhr** ein "offenes Ohr" für Ihre Anliegen und Anregungen sowie Ihre Fragen und Ihre Kritik, die wir selbstverständlich **vertraulich und diskret** behandeln werden.
 Kontakt: 0170/5610891

www.ULi-ettlingen.de
GR@ULi-ettlingen.de

Wir sind bereit – für einen Neustart im Ettlinger Gemeinderat!

Sehr geehrte Damen und Herren,
 liebe Ettlingerinnen und Ettlinger,

für Ihre große Unterstützung und Ihr Vertrauen bedankt sich ULi ganz herzlich! Ebenfalls bedanken wir uns bei den Mitbewerbern für den fairen demokratischen Wettstreit und gratulieren allen neuen und alten Amtsträgern zu deren Wahl ins Rathaus.

Wenn Sie sich wundern, dass wir Ihnen erst heute schreiben, so ist die Erklärung ganz einfach: Das Rathaus veröffentlicht an dieser Stelle nur einen ULi-Bericht im Monat. Andere sind jede Woche dran. Finden Sie das demokratisch?

Es gilt den Blick nach vorne zu richten, um unser Ettlingen in allen Stadtteilen weiter zu entwickeln. **Wir werden** die Dinge **direkt** ansprechen. **Wir werden** Sie als Menschen, die hier gerne leben, ernsthaft und sachorientiert beteiligen. **Wir werden** Ihre Ideen im Gemeinderat „zur Sprache bringen“. **Wir wollen** für Sie soziale, ehrliche, ökologische und wirtschaftliche Lösungen. Für dieses Ziel haben Sie uns eine große Verantwortung für die zukünftige Gestaltung und Veränderung im Gemeinderat übertragen, die wir freudig annehmen! **Herzlichst - Ihre ULi Ettlingen e.V. (01.08.2019)**

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Nils Kruse Vierter der Deutschen Zehnkampf-Meisterschaften



Nach einem für den Athleten und auch für Trainer Georg Zwirner Nerven aufreibenden Zehnkampf mit Höhen und Tiefen hat SSV-Athlet Nils Kruse am vergangenen Wochen-

ende bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Bietigheim-Bissingen einen hervorragenden vierten Platz im Zehnkampf der Männer errungen und dabei endlich wieder die 7000 Punkte Marke deutlich überbieten können.

Der erste Tag begann für Nils leider wenig erfreulich mit nur „bescheidenen“ 11,72 sec. über die 100m und 6,52m im Weitsprung. Auch im Kugelstoßen war er mit seiner Leistungen von 12,62m nicht ganz zufrieden. Dann ließ Nils aber im Hochsprung mit 1,91m seine erste persönliche Bestleistung folgen und schloss den Tag schließlich noch mit guten 52,05 sec. über 400m ab. Diese fünf Leistungen ergaben für Nils am ersten Tag zunächst nur den neunten Platz im Teilnehmerfeld, aber erfahrungsgemäß liegt Nils der zweite Wettkampftag, der mehr technische Disziplinen enthält, um einiges besser als der erste Tag.

Das zeigte Nils auch gleich am frühen Sonntagmorgen mit einer sehr guten Zeit von 15,33 sec. über die 110 Meter Hürden. Die technisch schwierige Umstellung auf das Diskuswerfen meisterte er recht gut und kam mit 40,26m nah an seine Bestleistung heran. Nachdem er im Stabhochsprung mit 4,40m seine Bestleistung einstellen konnte, verbesserte er im Speerwerfen mit einem fulminanten Wurf auf 58,70m seine eigene vorherige Bestleistung um fast drei Meter. Als ausgezeichnete 1500m Läufer ließ Nils auch über die abschließenden 1500m nichts mehr anbrennen und erzielte in 4:25,06 min die zweitbeste Zeit im Teilnehmerfeld. Am Ende der zwei harten Tage hatte Nils

dann 7205 Punkte gesammelt und war ganz nah an seine bisherige Bestleistung herangekommen, die er schon vor zwei Jahren aufgestellt hatte. Damit ist endlich erkennbar, dass seine Formkurve ganz langsam wieder am ansteigen ist.

Lauftreff Ettlingen

12. SWE Halbmarathon Ettlingen (3. August)

Pünktlich zum Startschuss um 17 Uhr verzogen sich die letzten Wolken und die Läuferinnen und Läufer machten sich auf den Weg. Die Walkerinnen und Walker waren bereits um 16 Uhr gestartet. Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen durften die Läufer dann eine wunderschöne, sehr abwechslungsreiche und naturreiche Strecke genießen. Wie schnell verpufften die ersten Höhenmeter als man Spessart erreicht hatte und mit Blasmusik und Alpenhorn begrüßt wurde. Danach ging es im Sog anfeuernder Bewohner von Schöllbronn und Schluttenbach weiter. Ab ca. km 11 verlief die abgewandelte Strecke durch den schattigen Wald auf dem profilierten Saumweg entlang, dann wieder bergab zurück zum Horbachtal und ins Ziel.



Claudia Edel

Foto: Claudia Edel

Vom LT Ettlingen zeigten Oliver Schwarzwälder und Sarah Hickel mit ihren Zeiten hervorragende Leistungen. Sarah erreichte bei ihrem Halbmarathondebüt sogar den 4. Gesamtplatz bei den Frauen.



Claudia Edel

Foto: Claudia Edel

Allerdings war die Veranstaltung nur möglich mit den zahlreichen Helferinnen und Helfern des LT Ettlingen, deren Familienangehörigen und Freunden, der tollen Unterstützung des Tri-Teams, der Polizei und dem Deutschen Roten Kreuz vielen Dank dafür! Der begehrte Mannschaftspreis ging in diesem Jahr an KalsRUNiversity mit 20 Finishern. Diese konnten sich über eine 3L Champagner Flasche aus der Partnerstadt Épernay freuen.

Ergebnisse Halbmarathon Laufen

Name	Zeit	AK	Rang
Schwarzwälder, Oliver	1:38:37	M45	9
Hickel, Sarah	1:40:12	WJ U20	1

Frischmann, Friedrich	1:40:57	M55	7
Wendling, Lukas	1:44:28	M	13
Byrd, James	1:45:43	M40	18
Grünewald, Dominika	1:47:11	W40	3
Schnepf, Steffen	1:51:48	M40	32
Garcia, Markus	1:52:51	M40	34
Fliegau, Christof	1:54:27	M40	37
Doser, Andreas	1:55:13	M50	25
Savic, Zorana	1:58:13	W50	7
Maier, Rolf	1:59:00	M65	5
Pelit, Kemal	1:59:53	M40	44
Dunau, Patrick	2:00:38	M35	33
Aul, Michael	2:00:39	M55	26
Neigel, Maria	2:01:10	W55	3
Kunz, Winfried	2:10:56	M60	19
Möhlmann, Egon	2:10:57	M70	2
Nüßle, Bernhard	2:14:29	M65	8
Graf, Holger	2:16:35	M45	51
Wipfler, Gerhard	2:41:01	M75	1

Ergebnisse Halbmarathon Walking

Name	Zeit	AK	Rang
Kiefer, Inge	3:09:04	WVL	4

TSV Ettlingen

TSV lädt zum Marktfest Ettlingen ein

Auch 2019 präsentiert sich der TSV Ettlingen mit eigenem Stand auf dem Open-Air-Highlight der Region. Am Freitag, 23.08., eröffnet Oberbürgermeister Johannes Arnold um 19.00 Uhr das Fest auf dem Marktplatz. Am Samstag, 24.08. und Sonntag, 25.08. beginnt das Marktfest jeweils um 11.00 Uhr. Unter den rund 60 Vereinen bietet der TSV Ettlingen reichlich Auswahl für Hunger und Durst.

Am Sonntagvormittag findet der AH-Stammtisch statt, sowie die Vereinsehrungen von über 20 TSV-Mitgliedern.

Alle Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen die vielfältigen kulinarischen und kulturellen Angebote zu genießen. Wir freuen uns auf euch!

Abt. Basketball

Vorbereitung 2019/2020

Diesen Freitag findet zum letzten Mal das Athletiktraining im Baggerloch statt. Um 19 Uhr geht's los! Ab Montag starten in der Kasernenhalle dann die Mannschaften Herren 1 und 2, Damen 1 und 2, sowie die U16 weiblich mit der Vorbereitung für die kommende Saison.

Der normale Trainingsbetrieb beginnt dann wie gewohnt nach den Sommerferien.

Basketball-Jugend

Back from Baerenthal

Am Dienstag sind die über 30 Teilnehmer und Betreuer erschöpft, aber glücklich aus der Jugendfreizeit- und Bildungsstätte Baerenthal zurückgekehrt.

Die fünf Tage waren vollgepackt mit Basketballtrainings für Groß und Klein, sowie anderen Sportarten. Außerdem gab es zur Abwechslung Lagerfeuer mit Stockbrot, eine

Schnitzeljagd, verschiedene Spiele und vor allem Zeit sich besser kennenzulernen.

Ein großer Dank geht an das Baerenthal-Team, das den Hunger der Sportler immer ausreichend stillen konnte und für die saubere Unterkunft gesorgt hat.

Wir freuen uns jetzt schon auf 2020!

Ettlinger Keglerverein e.V.

Der Ettlinger Keglerverein trauert um sein Ehrenmitglied

Reinhold Theweleit,

der im Alter von 90 Jahren verstorben ist. Reinhold Theweleit trat 1972 in den Verein ein. Von 1976 bis 2009 begleitete er verschiedene Ämter in der Vorstandsschaft.

Auch lag ihm die Städtepartnerschaft zu Löbau sehr am Herzen. Seit Gründung der Partnerschaft mit Löbau im Jahr 1990 bis 2009 war er als Partnerschaftsbeauftragter tätig.

Mit viel Fleiß und Engagement verfasste er auch die Chronik des Ettlinger Keglervereins zum 50-jährigen Vereinsjubiläum. Wir trauern um einen liebenswerten und verdienten Sportkameraden, den wir nie vergessen werden.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenverein Ettlingen

Das Marktfest naht

Der Schützenverein nimmt dieses Jahr wieder mit seinem mobilen Bogenstand am traditionellen Marktfest vom 23.-25. August teil. Am alten Standplatz zwischen Rathaus und Drogerie Müller neben der Beach-Bar werden wir unsere Zelte aufschlagen. Der Aufbau beginnt am Freitag um 14 Uhr.

Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

Termine

Am 16. August findet unsere erste Probe bzw. Zusammenkunft nach der Sommerpause im Proberaum statt.

Das Marktfest steht vor der Tür. Zum Aufbau (22.08.2019) und Abbau (25.08.2019) sind fleißige Hände jederzeit gerne willkommen! Unser Stand befindet sich hinter der Martinskirche.

Programmorschau Marktfest:

Freitag: Die Fernandos

Samstag: Michele Mahn, HardCover

Sonntag: Lingenfelder Dorfmusikanten, everGREEN swing attack (Musikverein Edelweiß Waldbronn-Busenbach)

An beiden Tagen spielt unsere Big Band für Sie.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Vorverkauf für Jahreskonzert hat begonnen

Der Vorverkauf für das Jahreskonzert des Mandolinenorchesters hat begonnen. Das Konzert findet am Samstag, 23.11. in der Schlossgartenhalle statt.

Beim Jahreskonzert sind neben dem Orchester auch erstklassige junge Talente und internationale Preisträger zu hören, u.a. das 2008 in Paris geborene Geiger-Wunderkind Julien Grollmuss, sowie weiterer Spitzennachwuchs an der Trompete und Solomandoline.

Aufgrund der bereits im Vorfeld sehr hohen Ticketnachfrage werden wir in diesem Jahr von vorneherein auch ein Nachmittagskonzert anbieten. Das Abendkonzert beginnt um 19 Uhr, das Nachmittagskonzert um 15:00 Uhr. Gegenüber dem Abendkonzert wird das Nachmittagsprogramm einen leicht reduzierten Umfang haben und ohne Auftritt des Kinder- und Jugendl Nachwuchses sein. Die Orchester-Highlights und die Solisten auftritte aber bleiben. Tickets für das Abendkonzert kosten 17,- EURO (erm. 12,-), für das Nachmittagskonzert 15,- EURO (erm. 10,-). Erhältlich ab sofort bei reservix.de und der Stadtinformation 07243/101-380.

Weitere Infos unter www.mandolinenorchester-ettlingen.de.

MGV Sängerkranz Ettlingen Spinnerei 1851 e.V.

Feriensingstunde am 22.8. um 18:30Uhr

Wir wollen uns an diesem Abend für unseren Auftritt beim Marktfest vorbereiten. Wir appellieren an alle Sänger teilzunehmen.

Auftritt beim Marktfest

Am Sonntag, 25.08. treffen sich die Sänger gegen 13:45 Uhr vor der Bühne im Schlosshof.

Unser Auftritt beginnt wie mit dem Kulturamt der Stadt Ettlingen vereinbart um **14 Uhr**.

Unser Dirigent Markus Becht hat zugesagt!

1. Singstunde nach den Ferien

Die 1. Singstunde nach den Ferien findet am 12. September wie gewohnt im Kasino statt.

Singkreis Ettlingen e.V.

Marktfest Standplanung - „Feriensingstunde“

Beim traditionellen Marktfest vom 23. bis 25. August ist der SINGKREIS wieder dabei. Am Samstag und Sonntag präsentieren wir unser „SINGKREIS-CAFE am Schloss“ neben dem Schlosseingangstor. In der „Singkreis-Konditorei“ sollen die Gäste, wie in jedem Jahr, eine gut bestückte Kuchentheke vorfinden. Dazu benötigen wir die besondere Unterstützung unserer Mitglieder, Freunde

und Gönner des Vereins. Wir bitten um fleißige Kuchen Spenden, damit ein reichhaltiges Sortiment angeboten werden kann. Die Spenden können Sie jederzeit am Samstag und Sonntag am Singkreis-Stand abgeben. Ehrenamtliche Helfer für die Standbesetzung sind uns jederzeit willkommen. Wenn Sie mithelfen können, melden Sie sich bitte bei der ersten Vorsitzenden Gabriele Rutschmann unter Tel. 07243 / 32765 zur Terminabsprache oder zu weiteren Informationen hierzu.

Zur letzten Arbeitsbesprechung treffen sich die Helferinnen und Helfer am Dienstag, 20. August, um 19 Uhr zu einer gemütlichen „Ferienstunde“ im Biergarten vom LAUERTURMSTÜBLE.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wandern und Marktfest

So. 25 August

Sportwandern mit Volkmar Triebel zum Wilden See. Von Zwickgabel starten wir in Richtung Hutzenbacher Seeblick über den Hirschstein zur Darmstädter Hütte. Zurück geht es über den Wilden See im Nationalpark. Rucksackverpflegung. Anforderung: Kondition für 26 km Strecke mit 800 Hm auf teils schmalen, steilen, steinigen Pfaden. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind erforderlich. Treffpunkt: um 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Stand auf dem Marktfest

Seit 150 Jahren gibt es den Deutschen Alpenverein. Wenige Gründungsmitglieder trafen sich 1869. Inzwischen haben 356 deutsche Sektionen rd. 1,3 Mio Mitglieder und etwa 2.100 davon sind bei uns im DAV Ettlingen. Die „Meile des Ehrenamtes“ werden wir nutzen, um Fragen zu diesem Ereignis und über unsere Vereinsarbeit zu beantworten. Bei Interesse einfach vorbeikommen.

Caritasverband

Kostenlose Selbstbehauptungskurse

Hauptamtliches Netzwerk in der ehrenamtlichen Flüchtlingsbegleitung im Landkreis Karlsruhe für Frauen (ab 16 Jahre) am Donnerstag, 5. Sept., 10-14.30 Uhr für junge Männer (17-28 Jahre) am Freitag, 13. Sept., 15-19 Uhr

In diesem Workshop lernst du selbstbewusst aufzutreten und dich in schwierigen Situationen zu behaupten. Mit praktischen Übungen lernst du in kleinen Gruppen deinen Körper gut und sicher einzusetzen.

- Stand - Körperhaltung - Körpersprache - Mimik
- Grenzen wahrnehmen und behaupten/bewahren
- verbale Strategien gegen Grenzüberschreitungen

In einem geschützten Rahmen und mit einer erfahrenen Trainerin bzw. einem erfahrenen Trainer lernst du außerdem körperliche Abwehrtechniken zur Selbstverteidigung. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, die Kurse sind geschlechtergetrennt. Die Teilnahme ist kostenlos und für Verpflegung ist gesorgt.

Selbstbehauptung für Frauen ab 16 Jahren

Termin: Donnerstag, 5. September
10 - 14:30 Uhr (inkl. 30 Minuten Mittagspause)
Ort: Caritaszentrum Ettlingen,
Middelkerkerstr. 4,
Anmeldung bis: 22. August an natalie.steiner@caritas-ettlingen.de

Selbstbehauptungskurs für Männer (17 - 28 Jahre)

Termin: Freitag, 13 September
15 - 19 Uhr
Ort: Caritaszentrum
Middelkerkerstr. 4,
Anmeldung bis: 30. August an natalie.steiner@caritas-ettlingen.de

Förderkreis für Ganzheitsmedizin e.V.

Der Countdown läuft...

IN 8 WOCHEN IST ES SOWEIT - unser **1. Ettlinger Familienkongress vom 9. bis 13. Oktober** startet durch !

Mit Unterstützung der Firma *AirTorque GmbH*, dem *Bildungs- und Familienamt Ettlingen*, dem *Hotel Erbprinz*, der *Ettlin Ag*, der *Musikschule Ettlingen*, der *Römisch-Katholischen Kirchengemeinde Ettlingen Stadt*, der Firma *Rotech Antriebs-elemente GmbH*, der *Volksbank Ettlingen* als auch unseres Schirmherrn *Oberbürgermeister Johannes Arnold* haben wir ein großartiges Programm aus Referenten, Vorträgen, Impulsen und Workshops sowie LifeMusik, Literaturtisch, Kunstausstellung, Ausstellflächen und Catering auf die Beine stellen können !

Um dem fulminanten Ereignis entsprechend Rechnung zu tragen, stellen wir wöchentlich einen Referenten vor und freuen uns von Herzen, wenn wir Sie, euch oder Dich für das Programm interessieren & begeistern können !



Susanne Wendel

Foto: FfG

Susanne Wendel begrüßen wir am **Freitag, 11. Oktober um 19.30h**. Denn: Glaubt man manchen Studien, ist nach drei bis vier Jahren Beziehung für das durchschnittliche Paar bereits der sexuelle Tiefpunkt erreicht. Zudem ist jede 3. Ehe nach einem Baby mitunter über Jahre sexlos. Grund dafür könnte auch sein, dass nur eines von zehn Kindern alleine in seinem Bett schläft. Bei vielen verabschiedet sich die Erotik, wenn die Partnerschaft vertraut wird, man sich besser kennen lernt und Verliebtheit sich in eine Mischung aus Freundschaft, Liebe und Teamgeist verwandelt. Bestseller-Autorin **Susanne Wendel**, Oecotrophologin, NLP-Trainerin und Geschäftsführerin der *Health & Fun GmbH* sowie Mutter zweier Kinder zeigt wie Richtungsänderungen, Offenheit und das Aussprechen eigener Wünsche neue Liebens- und Lebensqualität ermöglichen – und zieht dabei mit viel Witz & Überraschungen die Zuhörer in ihren Bann.

In der **Aula des Eichendorff-Gymnasium** hält **Susanne Wendel** den Vortrag „*Liebe, Sex und Zweisamkeit - wie es Eltern schaffen auch in stressigen Zeiten ein Paar zu bleiben*“.

Darüber hinaus begrüßen wir auf unserem 1. Ettlinger Familienkongress Oberbürgermeister Johannes Arnold (Begrüßung & Preisverleihung Wettbewerb „Familienfreundliches Ettlingen“, Samstags), Pater Dr. Anselm Grün („Vom Ich zum Du. Für sich und andere Sorgen“, Mittwochabends), Carsten Stahl (Freitags zum halbtägigen Schüler-Workshop, Samstags zum Vortrag „Mit Respekt, Mut und Toleranz – gegen Mobbing, Gewalt, Drogen und Vorurteile“), die PRO-music School (LifeMusik aus Gitarre & Gesang Samstagmittags), Dr. Jan Uwe Rogge („Raben sind die besseren Eltern“, Vortrag Samstags), Felicitas Richter („Schluss mit dem Spagat - wie Sie aufhören sich zwischen Familie und Beruf zu zerreißen“, Vortrag Samstags), Nicolai Funk („Trennung und Unterhalt, Mediation und Scheidung. Wenn die Partnerschaft auseinandergeht...“, Workshop Samstags), Katharina Völkerling & Ruth Lüke („Mein pubertäres Kind und ich - von Regeln, Beziehungsmöglichkeiten und Zuversicht“, Workshop Samstags), Prof. Dr. Annelie Keil („Wer nervt wen und warum? Familiengenerationen zwischen Beziehungsfällen und Bindungsglück“, Vortrag Sonntags), Dr. Alexander Markowetz („Digitaler Burnout - vom Tippen, Daddeln und sozialen Todesstößen“, Vortrag Sonntags) sowie die Musikschule Ettlingen zum musikalischen Finale Sonntagmittags.

Einzelne Vorträge gibt es ab 10 Euro, Tagestickets ab 20 Euro (Sonntags) bzw. 40 Euro (Samstags), Kinder bis 12 Jahre sind frei. **DER VORVERKAUF HAT BEGONNEN - DIE PLÄTZE SIND BEGRENZT !** Förderkreis für Ganzheitsmedizin e.V., Tel. 07083-3845 (Mo bis Do von 0830-1230h), Email: info@foerder-kreis.de, www.foerder-kreis.de

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Info Marktfest

Die historische Bürgerwehr beteiligt sich wieder am Marktfest und der Meile des Ehrenamtes in der Leopoldstrasse. Unser Zelt steht wie immer im Stadtgarten, der Info-stand wie immer neben Betten Füger in der Leopoldstrasse.

Wir würden uns über einen Besuch freuen.

Ablauforganisation Marktfest

Am Donnerstag 22.08. ist Aufbau vom Zelt sowie Laden vom LKW.

Pünktlich um 17 Uhr Zeltaufbau am Stadtgarten, benötigt werden mindestens 8 Personen.

Um 18 Uhr Treffpunkt in der Schillerschule zum Beladen der Festausrüstung.

Anschließend für **ALLE** Einrichten des Zeltes.

Am Freitag 23.08. ab 12 Uhr Fertigstellung der Restarbeiten.

Ab 17.30 Uhr Beginn der Festbewirtung. Einteilung erfolgt nach Einsatzplan.

Ab 19 Uhr Musik Band **Inkognito**.

Samstag, 24.08. Festbetrieb nach Einteilung.

Ab 19 Uhr Musik mit der Band **Inkognito**.

Sonntag, 25.08. Festbetrieb nach Einteilung.

Aufbau Stand „Meile des Ehrenamtes“ Leopoldstr. neben Betten Füger, eingeteilte Mitglieder in Uniform ab 8.30 Uhr.

Abbau Sonntag 25.08.,

18 Uhr Meile des Ehrenamtes,

19 Uhr Abbau Marktfest Stadtgarten.

Montag 26.08.

Abbau Festzelt/Bühnenzelt. 10 Uhr.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buergerverwehrettingen.de in Kontakt treten.

www.buergerverwehr.ettlingen.de

Art Ettlingen

Spannende Änderung

Art Ettlingen hat einen großen Schritt gewagt, um das künstlerische Leben - nicht nur für seine Mitglieder - sondern auch für viele anderen Künstler aus Ettlingen und der Umgebung zu bereichern!

Die Mitglieder des Vereins haben in der Innenstadt von Ettlingen in der Kronenstrasse 5 einen Laden angemietet, um hier ein künstlerisches Zentrum zu schaffen.

Das 126 qm große Geschäft soll für verschiedene künstlerische Aktivitäten genutzt werden.

Zum einen soll Art Galerie als Atelier für die Mitglieder, aber auch für externe Künstler dienen, in dem dort gemeinsam gemalt wird und man sich so untereinander austauscht.

Zum anderen soll Dozenten die Möglichkeit geboten werden, Kurse abzuhalten und anderen Kunstschaffenden ihre Technik zu zeigen. Nur durch ständiges Lernen kann man sich weiterentwickeln.

Dann wird der Raum als ständige Galerie für die Mitglieder - als auch für fremde Künstler - mit entsprechenden Vernissagen angeboten.

Damit Art Galerie einen Bekanntheitsgrad erreicht, werden von den eigenen als auch von fremden Künstlern verschiedene Aktivitäten abends oder nachmittags angeboten: z. B. Malen mit Kindern, Malen mit Flüchtlingen oder auch mit behinderten Menschen. Vorträge diverser Art, Fotografieren, Musizieren, Mundartlesungen.

Dr. Berg, die erste Vorsitzende, malt Bilder für Blinde, die im „schwarzen Salon“, von blinden und sehenden Menschen mit den Händen ertastet werden und so Bilder aus dem Tastsinn und nicht mit den Augen entstehen lassen. Diese ertasteten Bilder sind aus unserem Unterbewusstsein entstanden. Gäste haben die Möglichkeit, eigene Erfahrungen zu machen.

Die Mitglieder von Art Ettlingen hoffen, dass in den Räumen ein neues kulturelles Zentrum und eine Begegnungsstätte für die Ettlinger entsteht. Wer etwas dazu beitragen möchte, wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme. www.art-ettlingen.de

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

GLEICH von Anfang an!

„It's a dog!“, ruft Christian begeistert und Mushtak ergänzt: „Wau, wau!“. Entspannt liegen die beiden auf dem Sofa in der Kinderstube und schauen Bücher an. Die Tagesmutter lächelt und erläutert: „Das ist ein brauner Hund und er kann bellen.“ Im Morgenkreis wird dann zu „Old Mc Donald hat 'ne Farm“ erprobt, wie laut so ein Hundegbell sein kann. Für viele Kinder in Deutschland ist diese Art des Beisammenseins nicht selbstverständlich.

GLEICH von Anfang an bedeutet, dass Kindern mit unterschiedlichen sozialen Hintergründen gleiche Bildungschancen ermöglicht werden müssen, denn oft sind die Bildungswege von Kindern eng an die Bildungsbiografie der Eltern gebunden. Die Projektumsetzung hat das Landratsamt Karlsruhe als Antragsteller an den Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V. und den Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. übertragen.

Seit November 2017 arbeitet der TEV Ettlingen mit dem Bundesprogramm Kita-Einstieg daran, nachhaltige Konzepte zu entwickeln, um Bildungsgerechtigkeit für benachteiligte Familien zu ermöglichen. In Ettlingen ist „Kita- Einstieg“ dem Tageselternverein angegliedert. Da das Bundesprogramm von

2017 bis Ende 2020 finanziert wird, befinden wir uns in der Halbzeit und können auf das bisher erreichte zurückblicken und der weiteren Verwirklichung unserer Konzeptionen entgegensehen.

„An Ideen mangelt es uns nicht“, betont Elke Maushart, doch man wolle langfristige Strukturen schaffen, die das voraussichtliche Ende des Bundesprogrammes im Dezember 2020 als Erfolgskonzepte überdauern.

Nach Rücksprache mit den Kooperationspartnern im südlichen Landkreis Karlsruhe gibt es eine große Anzahl an Familien vor allem mit Fluchterfahrung, denen das frühkindliche Bildungssystem aus ihrem Herkunftsland nicht vertraut ist. Zudem gibt es Familien, denen es aus ihrer Lebenssituation heraus nicht möglich ist, die Integrationsangebote eigenständig zu nutzen. Daher wurde ein Brückenangebot geschaffen, so dass die Fremdbetreuung der Kinder den Familien schon frühzeitig vertraut wird.

Die Kinderstube ist so ein Brückenangebot, das vor allem Menschen mit Migrationshintergrund und Fluchterfahrung anspricht. Begleitend zu den Integrationskursen des Bildungsträgers AAW werden dem aktuellen Bedarf angepasst 14 Kinder betreut und deren Familien fachlich begleitet.

In der Kinderstube werden die Ein- bis Vierjährigen in kleinen Gruppen auf ihren Weg ins Bildungssystem vorbereitet. Im Anschluss an den Integrationskurs treffen sich die Eltern mit einer pädagogische Fachkraft, um Informationen zum weiteren Bildungsweg zu erhalten, Anmeldungen in der Kindertagespflege und Kitas vorzubereiten, persönlich Anliegen zu besprechen oder um gemeinsam mit den Kindern zu spielen.

Dringenden Handlungsbedarf sieht Azra Bredl, die Vorstandsvorsitzende des Tageselternvereins Ettlingen und südlicher Landkreis e.V. „Um diese Kinder und Eltern begleiten zu können, brauchen die Tagespflegepersonen entsprechende Qualifizierung“. Im Qualifikationskurs und in den Fortbildungen, die regelmäßig besucht werden, ist daher kultursensible Pädagogik ein wichtiges Element.

Zu diesem Themenbereich veranstalten die Tageselternvereine des nördlichen und südlichen Landkreises mit dem Antragsteller des Landratsamtes am 15. November einen Fachtag unter dem Titel: „Alle mitnehmen, niemanden zurücklassen!“ Dieser Fachtag soll Tageseltern und Erzieherinnen darin unterstützen, die vielfältigen Herausforderungen des Alltags mit den Familien zu meistern.

Im Frühjahr wurde außerdem ein neues Curriculum in Form eines „Schnupperkurses: Wie werde ich Tagesmutter/-vater? für Frauen und Männer aus einem anderen Land als Deutschland“ entwickelt. Ziel des sechswöchigen Kurses in einfacher Sprache war es, Migranten Eckpfeiler des deutschen Bildungssystems näher zu bringen. Zudem bietet der Kurs die Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen und gemeinsam ein-

zuschätzen, ob eine weitere Qualifizierung zur Tagespflegeperson in Frage kommt.

„Wir glauben, dass gute ausgebildete Tagesmütter mit Migrationshintergrund auch besondere Fähigkeiten für andere Migranten mitbringen. Das reicht vom Verständnis der Lebensumstände bis zu praktischen Tipps bei Behördengängen und anderen Wegen“, so Myriam Zander-Occhini.

Weiteres Novum die verlinkte Homepage, die ab September online sein wird. Mit www.kita-einstieg-ettlingen.de werden Familien aus unterschiedlichen sozialen und kulturellen Hintergründen auch in einfacher Sprache über die frühen Angebote der Kindertagespflege informiert.

Azra Bredl: „Integration ist auch immer ein Vorhaben auf vielen Ebenen. Auf der einen Seite erhalten Kinder, die den Bedarf haben, bildungsgerechte Chancen. Andere Kinder bekommen die Möglichkeit, Vielfalt kennen zu lernen, um so Kompetenzen für ihr späteres Leben in einer globalen Welt zu erwerben.“

Aus diesem Grund ist das Projekt „Kita-Einstieg“ im wahrsten Sinne des Wortes eine Brücke zueinander!



Kinderstube

Foto: TEV

AWO Kita Regenbogen 1

1 - 2 - 3 - vorbei!

Wie jedes Jahr, so traf es auch in diesem wieder einige unserer Kinder, - sie wurden rausgeworfen!

Neun Kinder: Benjamin, Luis, Arthur, Philipp, Finja, Marlene, Nico, Jamie und Mats haben ihr letztes Jahr, ihr sogenanntes Vorschuljahr, hinter sich gebracht.

Nun heißt es Abschied nehmen und sie in einen neuen Lebensabschnitt namens Schule ziehen lassen.

Am 25. Juli gab es ihnen zu Ehren ein großes gemeinsames Frühstück im Turnraum, wo nochmal beide Kindergartengruppen zum Abschied nehmen konnten.

Danach ging es vor die Tür, alle Kinder nahmen als Zuschauer Platz, während die zukünftigen Schüler aus der Kita auf eine Matte geworfen wurden.

Dabei wurde fleißig applaudiert.

Wir wünschen unseren Schulabgängern ALLES GUTE auf ihrem weiteren Lebensweg!

Vielen Dank an die Vorschullehrer für das entgegengebrachte Vertrauen all die Jahre (manche haben ca. fünf Jahre mit uns erlebt). Danke auch für die schönen Abschiedsgeschenke.

Ihr Kitateam der AWO Regenbogen I.

-ASS-

Arbeitskreis Schüßler-Salze

Auf der Ehrenmeile beim Marktfest

Termin: Sonntag, 25. August, ab 11 bis 18 Uhr

Unser Stand ist die Nr. 17 in der Leopoldstraße.

Dort können Sie sich informieren über unsere Aktivitäten wie Ausbildung, Vorträge, Seminare, Fortbildungen für Biochemische Berater/innen.

Wir freuen uns auf Sie



Plan Ehrenamtsmeile Foto: Stadt Ettlingen

Bereits im September gibt es einen Abendvortrag in der AWO Ettlingen und Beginn der Ausbildung zum zertifizierten Biochemischen Berater/in in der AWO Eggenstein.

Fr, 27. Sept., 19 Uhr, mit Jo Marty Experte in **Naturheilkunde und Komplementär-Medizin**

Erfolgsfaktor Stoffwechsel! Ein optimal funktionierender Stoffwechsel verhilft uns zu guter **Gesundheit, Leistungsfähigkeit**, einer **guten Figur**, und einem **erholsamen Schlaf**.

Sa 27./So 28. Sept., ab 9:30 Uhr mit Jo Marty

Ausbildung zum zertifizierten Biochemischen Berater/in.

Anmeldung und Fragen:

Tel. 07247 / 8091330, Tel.: 07243 / 15698, verein-ass@outlook.de

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Das Elend in der Nachbarschaft

Liebe Tierfreunde!

Wer denkt beim Wort „Tierschutz“ nicht automatisch an zerzauste Hunde und Katzen in Süd- und Osteuropa, die durch die Gegend streunen und im Unrat nach etwas Essbarem suchen? In Deutschland wurden im Jahr 2018 mehr als 4,2 Milliarden Euro für Haustiere ausgegeben und bei diesem Betrag sollte man eigentlich davon ausgehen kön-

nen, dass hier Tiere zumindest artgerecht gehalten und tiermedizinisch gut versorgt sein müssten. Leider sieht die Realität oft anders aus. In den seltensten Fällen kommen gesunde, wohlerzogene und gut sozialisierte Tiere ins Tierheim. Und noch seltener erfahren wir die komplette Wahrheit über die Vorgeschichte, wie unser aktueller Neuzugang beweist.



Foto: Elisabeth Fitterer

Ende Juli wurde Bomber, ein 9-jähriger Altdeutscher Schäferhund bei uns abgegeben. Sein Herrchen war gestorben und sein Frauchen kam angeblich nicht mit ihm zu recht. Ansonsten wäre er „top in Schuss“ und kerngesund. Innerhalb von kürzester Zeit war klar, dass dies wohl nicht stimmte. Allein sein Geruch und sein Bewegungsablauf ließen Schlimmes ahnen und die zwei Ehrenamtlichen fuhren mit einem mulmigen Gefühl zum Tierarzt. Die Diagnose trieb den beiden Tränen vor Zorn und Hilflosigkeit in die Augen. Bomber hat am gesamten Körper eine schwere Malassezien-Dermatitis. Dies ist eine durch Pilze hervorgerufene Entzündung der Haut und Ohren mit offenen, nässenden und juckenden Stellen! Als ob diese Diagnose noch nicht reichen würde, wurde festgestellt, dass Bomber auch noch unter Räude milben leidet. Trotz massiver Schmerzen und Fieber lässt Bomber, der Menschen gegenüber sehr freundlich ist, die Behandlungen klaglos über sich ergehen und forderte sogar noch Streicheleinheiten ein. Die Behandlung mit Medikamenten und Bädern wird wohl mehrere Wochen dauern. Ob er jemals wieder ganz Malassezien frei sein wird ist noch ungewiss. Eine Umstellung auf ein hochwertiges Spezialfutter kann die Heilung ebenfalls begünstigen.

Wie so oft sind wir fassungslos, dass ein Tier hier bei uns in so einem desolaten Zustand sein kann. Um ihm ein schmerzfreies und gesundes Leben zu ermöglichen, sind wir wie immer auf Ihre Hilfe und Unterstützung angewiesen.

Herzlichsten Dank im Voraus.

IBAN-Nummer: DE

11 6605 0101 0001 0587 26

BIC: KARSDE66XXX

BANK: Sparkasse Karlsruhe

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Erfolgreiche Teilnehmer am Bundesjugendschreiben 2019 geehrt

Zahlreiche Schreiberinnen und Schreiber beteiligten sich auch in diesem Jahr wieder am Bundesjugendschreiben, das der Stenografenverein Ettlingen unter Regie von Heide Diebold und Peter Erhardt dezentral durchführte. Einige von ihnen waren sehr erfolgreich und belegten bundes- und landesweit vordere Plätze. Bei der Siegerehrung im Eiscafé Pierod in Ettlingen überreichte die Vereinsvorsitzende Hildegard Schottmüller den anwesenden Siegerinnen und Siegern ihre Urkunden. Sie lobte die Leistungen und lud – dank einer Gönnerin der Jugendgruppe – zum Eisessen ein.

Marius Ochs wurde erneut Bundessieger in Textbearbeitung/-gestaltung. Er schaffte 130 Bearbeitungen in 10 Minuten. Mit dieser Leistung war er auch Verbands- und Vereinsbesten in der Altersgruppe C (bis 18 Jahre). In dieser Altersklasse wurde er mit 329 Anschlägen in der Minute auch Vereins- und Landessieger der Texterfassung (10-Minuten-Abschrift).

Die zweite Bundessiegerin war **Nina Krückels**, die erst im November letzten Jahres begann, das 10-Finger-Blindschreiben zu erlernen. Sie kam in der Texterfassung mit 164 Anschlägen in der Minute auf den ersten Platz in der Altersgruppe F (bis 12 Jahre). Als schnellste Schreiberin führte **Alexandra Kühn** mit 458 Anschlägen pro Minute in der Texterfassung in der Altersgruppe A. Sie ist mit 126 Bearbeitungen auch in der Textbearbeitung/-gestaltung Siegerin im Verband und Verein.

Benjamin Krejci schrieb 219 Anschläge in der Minute in der Texterfassung und schaffte 82 Bearbeitungen in der Textbearbeitung/-gestaltung. Damit wurde er in der Altersgruppe D (bis 16 Jahre) Landes- und Vereinsieger.

Nico Rest, ebenfalls ein Neueinsteiger, wurde mit 131 Anschlägen in der Minute in der Texterfassung Vereinsbesten in der Altersklasse E (bis 14 Jahre).

Im Staffelschreiben siegte die Mannschaft mit Alexandra Kühn, Marius Ochs, Moritz Kuch und Benjamin Krejci als Landes- und Vereinsbeste.

Auch in der Kurzschrift gab es gute Ergebnisse. **Lucia Matheis** wurde mit 145 Silben in der Minute Landes- und Vereinsiegerin in der Altersklasse A.

In der Altersklasse X (Erwachsene – außer Konkurrenz) errangen erste Vereinsplätze **Martina Threimer-Matheis** mit 130 Silben in der Minute in Kurzschrift, **Peter Erhardt** mit 314 Anschlägen in der Texterfassung.



Über die Erfolge beim Bundesjugendschreiben 2019 freuen sich Sieger und Vereinsverantwortliche
Foto: Hildegard Schottmüller

kfd

Jahresausflug der Ettlinger Frauengemeinschaft kfd

Mit vielen Eindrücken beschenkt kehrte die Frauengemeinschaft von ihrem Jahresausflug zurück. In Vorahnung eines gelungenen Tages hatten wir schon am Morgen das Lied: Danke für jeden neuen Tag gesungen. Auf engen Wegen fuhr der Bus im malerischen südlichen Schwarzwald zum 1. Ziel, dem Elztalmuseum in Waldkirch. Hier hörten wir von der Geschichte des Orgelbaus, deren Begründer im Jahr 1780 der Maurer Ignaz Bruder war, der in der Winterzeit die Spieluhr erfand und auch 1. Orgelbauer wurde. Diese Handwerkskunst wurde in Familientradition weitergeführt bis Mitte des 19. Jahrhunderts. Zum 200-jährigen Orgelbaujubiläum in Waldkirch wurde die bunte Drehorgel „Altbella Furiosa“ von den inzwischen vier Waldkircher Orgelbauunternehmen mit Weltruf geschaffen und im Museum aufgestellt.

Nach dem Mittagessen wanderten wir mit dem historisch gewandeten „Torwächters Weib“ durch die Altstadt, während sie uns in wohlgesetzten Worten die Geschichte der Stadt erzählte, die 1300 von Freiburg das Stadtrecht verliehen bekam. Das Ensemble der stattlichen Chorherrenhäuser blickt auf die von Peter Thumb im Barock- und Rokokostil erbaute Stiftskirche St. Margarethe, die wir besichtigten. Bedeutendste Persönlichkeit der Stadt war Balthasar Märklin (1497-1530). Er war Bischof, Kurfürst und Reichsvizekanzler von Kaiser Karl V. und wohnte daher auch dem Reichstag von Worms bei, auf dem über Luther die Reichsacht verhängt wurde.

Im neueren Stadtteil schlenderten wir am Gewerbebach entlang, wo früher verschiedene Mühlen standen. Mit Schauer vernahmen wir beim Gang über den Marktplatz, dass dort Hexenverbrennungen stattfanden. Letzte Station der Fahrt bildete der Besuch der mit Spendenaufkommen von 25 000 Euro renovierten, nüchtern, aber einladend wirkenden Backsteinkirche „Maria-Hilfe der Christenheit“ im rein katholischen Ort Goldscheuer. 2008 musste über das Schicksal der 1963 erbauten Kirche entschieden werden. Sie wurde gerettet, auch, weil mehrere Elemente der alten in der renovierten Kirche

Verwendung fanden. Im Chorraum fällt der Blick des Betrachters auf die in einem beleuchteten gotischen Rahmen hängende Kreuzigungsgruppe, von der ein rosa Strahlenkranz ausgeht. Eine Lichtspur führt von hier zur Orgelempore, wo eine vom Offenburger „Künstlersprayer“ Stefan Strumbel geschaffene „Madonna mit Kind“ zu sehen ist. Deren Besonderheit besteht darin, dass sie eine ortsübliche „Maschenkappe“ trägt (vgl. Bollenhut in Gutach).

Zum Ausklang sangen wir, angeregt von einem neuen Mitglied, eine Strophe aus „Lobet und preiset, ihr Völker, den Herrn“.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (33/2019)

Sturm mit schweren Schäden

Nach 20 Minuten war alles anders - am Abend des 6. Augusts. Mit Brachialgewalt ging eine Sturmwalze durch unser Dorf. Am kommenden Morgen ein Bild des Jammers. Tausende abgebrochener Äste, hunderte gesunder Bäume umgeknickt wie Strohhalme, abgedeckte Dachflächen gelandet auf Nachbarn Grundstück, beschädigte Autos ohne Ende, Gärten, die aussahen, als wäre eine Rotte von Wildschweinen durchgezogen - aber, so der Kenntnisstand des Rathauses - keine Personenschäden.

Dafür müssen wir trotz allem dankbar sein. Dankbar sein müssen wir auch den Einsatzkräften unserer Feuerwehren mit Unterstützung aus Pfinztal, Waldbronn und Eggenstein und den Mitarbeitern des Stadtbauamtes, die einen Großeinsatz zu absolvieren hatten. Das Stadtbauamt - so Amtsleiter Metzgen - wird die Schäden sukzessive abarbeiten mit Schwerpunkt auf der Verkehrssicherheit.

Danke an Oberbürgermeister Arnold und Bürgermeister Dr. Heidecker, die vor Ort waren. Danke auch an die Bürgerinnen und Bürger, die kühlen Kopf bewahrten und „bei den Aufräumarbeiten mithalfen“ - so der Abteilungskommandant der Bruchausener Feuerwehr Oliver Haunschild.



Sturmschäden in Bruchhausen

Foto: Werner Bentz